

Presseinformation

What matterededs

Gemeinschaftsausstellung der IntAkt



© Ilse Chlan, Glückliche Gespinste

AUSSTELLUNGSDAUER:

25. Februar – 20. März 2022

OPENING:

25. Februar 2022, 19:00

PRESSEKONFERENZ:

24. Februar 2022, 10:00

MEET & GREET THE ARTISTS:

08. März 2022, 17:00 – 20:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN:

Fr: 15:00 – 18:00 Uhr

Sa & So: 10:00 – 12:00 Uhr

LOCATION:

grenzART

Sparkassegasse 1, 2020 Hollabrunn

IDEE:

Julia Bugram

KURATION/ORGANISATION:

Sonia Gansterer und Ilse Sandmair

Es gelten die aktuellen COVID-19 Bestimmungen.

Pressefotos stehen [hier](#) zum Download bereit.

Weitere Informationen zur IntAkt

www.intakt-kuenstlerinnen.com

@intakt_kuenstlerinnen

FB: IntaktKuenstlerinnen

intakt

PRESSEKONTAKT:

Paula Marschalek

www.marschalek.art

office@marschalek.art

+43 (0) 699 19952601



Marschalek
Art
Management

Die diesjährige Gemeinschaftsausstellung „What matterededs“ der IntAkt findet von 25. Februar bis 20. März 2022 in der Galerie grenzART in Hollabrunn statt und zeigt, wie Künstlerinnen Themen der letzten Monate be- und verarbeitet, möglicherweise auch nur kommentiert haben. Die Ausstellung wird von Sonia Gansterer und Ilse Sandmair kuratiert.

Wenn heutzutage eines von Künstlerinnen erwartet wird, dann sind es wohl 100% Flexibilität bei allem was sie tun. Neben der Planungsunsicherheit bringt dies auch weitere Challenges mit sich – ganz besonders in Zeiten großen Umbruchs und zahlreicher Herausforderungen. Die letzten Monate haben diese Ambivalenzen und auch daraus resultierende Wechselwirkungen auf die Spitze getrieben.

TEILNEHMENDE KÜNSTLERINNEN:

Stella Bach | Christine Baumann | Julia Bugram | Asta Cink | Ilse Chlan | Fria Elfen | Lisa Est | Elisabeth Hansa | Juliana Herrero | Gerti Hopf | Friederike Hubatschek | Gudrun Kaitna-Engel | Solange Keschmann | Susanne Kompast | Barbara Klampfl | Leonie Lehner | Dora Mai | Anna Rafetseder | Agnes Rossa | Christiane Spatt | Julia Überreiter | Ute Walter | Linde Waber

ÜBER INTAKT:

IntAkt – Internationale Aktionsgemeinschaft bildender Künstlerinnen ist ein feministisch inspiriertes Künstlerinnen-netzwerk. Es wurde 1977 gegründet, um die Situation der bildenden Künstlerinnen auf sozialem und künstlerischem Gebiet zu verbessern. Nationale und internationale KünstlerInnen der IntAkt sind am kulturpolitischen Geschehen durch diverse Aktionen involviert. Die Auseinandersetzung mit gegenwärtigen Problemstellungen im Kultursektor zeigt sich anhand von vielzähligen Ausstellungen und Projekten, die das Netzwerk auf die Beine stellt.

ÜBER GRENZART:

Der Verein grenzART wurde im Jahr 2005 gegründet und seit 2019 übernahm Mag. Patrizia Mantler-Stockinger die Funktion als Obfrau. Seit Gründung wurden bereits über 100 Ausstellungen mit Künstler*innen aus Österreich, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Niederlande, Bulgarien, Lettland, Bosnien, Kroatien, Serbien, Slowenien, Polen, Deutschland und Italien organisiert, bei diesen standen Malerei, Grafik, Plastik, Installationen, Fotografie und Design im Fokus.

**KULTUR im
alsergrund**

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

grenzART

**WIEN
KULTUR** 